

Einleitung – Im Eröffnungskapitel des Buches Josua ermutigt Gott Josua dreimal, „...stark und mutig“ zu sein, und verspricht ihm dabei den Sieg.

I. Josuas Bedürfnis nach Mut und Stärke

Josua lernte schließlich, warum er trotz der Siegesgarantie Gottes Stärke und Mut benötigte.

1. Führung _____ - Verse 5–6

Gott versprach auch Mose den Sieg, aber er verbrachte 40 Jahre in der Wüste.

2. Das Volk _____ - Verse 7–8

Nur ein moralisch starker Anführer konnte angesichts eines solchen Nationalstolzes den Glauben bewahren.

3. Die Reise _____ - Vers 9

Während der langen Reise wäre es leicht, das Siegesversprechen zu vergessen.

II. Unser Bedürfnis nach Stärke und Mut

- Das Volk hatte keinen vollständigen Erfolg, weil es Gott ungehorsam war _____

Uns wurde ein Siegesversprechen gegeben:

- Apostelgeschichte 2,38 _____

- Matthäus 10,22 _____

- Johannes 6,40 _____

Trotz unseres Siegesversprechens müssen auch wir stark und mutig sein, denn ...

1. Als Leiter für Christus _____

2. Wir sind _____

Selbst mit dem „Versprechen“ sind wir oft von Zweifel, Versuchung und Versagen erfüllt.

3. Der _____ ist _____

- Der christliche Weg hat viele Wendungen _____

Zusammenfassung\Einladung

Wenn dir das „sichere Ding“ gegeben wurde:

Denke daran: Der Lauf gehört nicht den Schnellen oder Mächtigen, sondern denen, die _____

- Brauchst du Hilfe für die Reise? _____
